

Mittwoch, 05.07.2017

Grazone
19.00 – 21.00 Uhr | Weidenhof, HBK Aula

Kreatives Speed-Dating
19.00 – 22.00 Uhr | Weidenhof

Kick
off
day

Frame
2:
Theater
pädagogische
Inszenierungen

Freitag, 07.07.2017

Metamorphosen
13.00 – 14.00 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Was war! Wie es weitergeht!
– Das Kooperationsprojekt zwischen dem IPK
und dem Schauspielstudium der HMTM
15.00 – 16.30 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Primetime 2: Ein Album
18.00 – 19.00 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Aus
(KI)
gang

Sonntag, 09.07.2017

Was man nicht sieht

*Individuelle Startzeiten für jeweils 4 Personen
Anmeldung unter: www.t1.p.de/ka

MIND_GAP
12.00 -16.00 Uhr* | Hauptbahnhof

*Individuelle Startzeiten in
10 Minuten-Intervallen
Anmeldung unter: www.t1.p.de/walk-hbk

Donnerstag, 06.07.2017

Performance-Workshop
12.00 – 14.00 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Lügen oder nicht Lügen – Workshop
12.00 – 14.00 Uhr | Weißer Raum 14/215

1 Stunde 1 Tauchen – Workshop
15.00 – 16.30 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Speed-Hacking HBK – Workshop
15.00 – 17.00 Uhr | Weißer Raum 14/215

Primetime 1: Publikumsprozessoren
18.30 – 20.00 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Frame
1:
Work
shops

Samstag, 08.07.2017

politistierbar
13.00 – 20.00 Uhr | Im Hof vor Gebäude 14

Metamorphosen
13.00 – 14.00 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Grazone
14.00 – 15.00 Uhr | Roter Raum 14/205
16.45 – 17.45 Uhr | Roter Raum 14/205

Photonen
14.15 – 14.45 Uhr | Weißer Raum 14/215
15.45 – 16.15 Uhr | Weißer Raum 14/215

Seminar: Theater- und Performanceprojekte in der Schule
15.00 – 15.30 Uhr | Eckraum 14/210

me, myself and i
15.00 – 15.30 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Das Hotel
16.00 – 16.30 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

earpractice
17.45 – 18.15 Uhr | Weißer Raum 14/215

Seminar: Theater- und Versammlungsräume
18.15 – 18.45 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Primetime 3: KiA-Prüfungen
19.00 – 19.30 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Feedbacksessions
14.00 – 20.00 Uhr | Eckraum 14/210

Frame
3:
Par
cours



Institut für Performative Künste und Bildung
Hochschule für Bildende Künste Braunschweig
Gebäude 14 | Eingang Pippelweg
Johannes-Selenka-Platz 1
38118 Braunschweig

Fotografien: Sophie Gittermann
Gestaltung: Jessica Jonek

05. Juli - 09. Juli 2017

RUND
GANG
OPEN
STUDIOS

Darstellendes Spiel

Pro
gramm
heft

Institut für
Performative Künste und Bildung

PROGRAMM

Mittwoch, 05.07.2017

Grauzone

Kinder treffen auf Erwachsene. Aber irgendetwas ist anders. Ihr Auftreten verunsichert. Die Arbeiten sind im Rahmen des Seminars GenerationISM entstanden.

19.00 – 21.00 Uhr | Weidenhof, HBK Aula

Zusätzlich: Samstag (08.07.):

14.00 – 15.00 Uhr

16.45 – 17.45 Uhr | Roter Raum 14/205

Seminarleitung: Christian Weiß

Von: Tajan Abdulla, Kathrin Bonhardt, Anna Konrad, Matthias Wybranietz, Saliha Yurteri

Mit: Klara Herbel, Mira Herbel

Freitag, 07.07.2017

Metamorphosen

Ein Physical-Theatre-Stück

Eine Choreographie von Natalia Rotaru in Zusammenarbeit mit Studierenden der Georg-August-Universität Göttingen, des Darstellenden Spiels und der Freien Kunst der HBK Braunschweig.

Leitung: Natalia Rotaru

Beteiligte: Rayan Daou, Chenxing Fan, Jiahui Fu, Dave Ryan Mikhail Sy Go, Yoni Hong, Nan Hu, Zuhai Kavili, Lisa Magierski, Elisa Mohr, Fredrick Uwe Rump, Pia Schirmeister, Aspasia Werner

Kostüme: Yoni Hong, Natalia Rotaru

Unser Dank geht an die Kooperation mit: T.A.N.Z. Braunschweig, Foyer International und dem Zoologischen Museum der Georg-August-Universität Göttingen.

13.00 – 14.00 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Zusätzlich: Samstag (08.07.):

13.00 – 14.00 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Samstag, 08.07.2017

politisierbar

Mit lockerer Zunge lässt sich am besten reden, über die große, die kleine und die ganz kleine Politik. Ein Austauschforum für Studierende, Lehrende und Besucher*innen – zwischen Politisierbier und VIELEN_SOPHEN.

Mit: Viele_Sophen

13.00 – 20.00 Uhr | Im Hof vor Gebäude 14

Seminar: Theater- und Performanceprojekte in der Schule

Wir haben im Seminar Konzepte für Theater- und Performanceprojekte im schulischen Kontext entwickelt und diskutiert. Im Rahmen der Präsentation treten fünf Gruppen mit jeweils einem ihrer Konzeptentwürfe gegeneinander an. Welche Idee, welcher Ansatz, welches Format überzeugt euch am meisten?

Mit: Larissa Gadau, Moritz Gärber, Maïke Goldbach, Anna Heimberger, Laila Hertenstein, Ira Kaca, Anne-Marie Klinger, Anna Konrad, Teresa Lipinski, Linda Matscha, Marlin Paschkowitz, Nane Rörup, Natalia Rotaru

Seminarleitung: Frank Oberhäußer

15.00 – 15.30 Uhr | Eckraum 14/210

Feedbacksessions

Alle Arbeiten die zum Rundgang im Darstellenden Spiel gezeigt werden, sollen ein produktives Feedback bekommen. Eine Gruppe von Lehrenden am IPKB wird sich zusammenschließen, um dies zu garantieren. Sie werden jede Performance im Anschluss an die Aufführung nachbesprechen. Auch Besucher*innen sind eingeladen an den Nachgesprächen teilzunehmen.

14.00 – 20.00 Uhr | Eckraum 14/210

Kreatives Speed-Dating

Lust auf anregende Gespräche in der entspannten Atmosphäre des Weidenhofs im Abendlicht? Dann kommt zum kreativen Speed-Dating mit den Studierenden des Darstellenden Spiels und lasst euch in einen spannenden und spontanen Austausch verwickeln. Aber aufgepasst! Die Zeit läuft...

19.00 – 22.00 Uhr | Weidenhof

Beteiligte: Emil Heiligensetzer, Catharina Koch, Mona Rau

Primetime 2: Ein Album

Ein Album – eine Sammlung von Bildern, Musik und Charakter.

Eine Theaterperformance mit Cover, Intro, Hit und Hidden Track.

18.00 – 19.00 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Performer: Mathias Müller, Jakob Oeters, Jannick Stühff, Lennard Walter

Was war! Wie es weitergeht! – Das Kooperationsprojekt zwischen dem IPK und dem Schauspielstudiengang der HMTMH

Nach rund zwei Monaten intensiver Probenzeit und insgesamt neun Vorstellungen am Staatstheater Braunschweig ist das Überzeugungstäterprojekt 2017 vorüber.

Vieles hat uns begeistert, einiges überrascht: Wir geben euch einen Einblick und Ausblick über das Projekt, reflektieren, zeigen Videoausschnitte und berichten über unsere Erfahrungen.

Außerdem erhaltet ihr einige Informationen über die dazugehörige Tagung „Abweichen – das irreguläre als Haltung für Kunst und Pädagogik“. Ob ihr euch für's nächste Projekt überzeugen lasst?

15.00 – 16.30 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Mit: Lisa Behrendt, Dorothea Hilliger, Lena Krüger, Danny Ueberschär, Eileen Winkler

Photonen

Eine Familie aus Braunschweig, sie lebten in den 60er Jahren. Sie haben Urlaub in Venedig und den französischen Alpen gemacht. Haben Familienfeste gefeiert und zwei Kinder erzogen. Eine Bilderbuchfamilie, oder nicht?

Ein Familien-Dia-Abend mal anders.

Die Performance, welche im Rahmen der „Kunst in Aktion“-Prüfung entstanden ist, bietet dem Zuschauer mehr als eine Perspektive auf Familienfotos.

Performer: Mathias Müller, Lenert Neuber

14.15 – 14.45 Uhr | Weißer Raum 14/215

15.45 – 16.15 Uhr | Weißer Raum 14/215

me, myself and i

Retrospektive// Selina Lukesch

Performerin: Selina Lukesch

15.00 – 15.30 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Das Hotel

Die Seminare „Schauspielerische Grundlagenarbeit“ und „Stückentwicklung durch Improvisation“ entwickelten im Laufe des Semesters eine narrative Szenenfolge anhand von Improvisationen. Am Beginn stand die Idee eines Hotels. Es liegt in den französischen Alpen. Und dort begegnen sich die Menschen, die aus unterschiedlichsten Gründen eine Unterkunft suchen.

Spieler: Lena Benjes, Marlen Fon, Grietje Hansen, Lisa Magierski, Matthias Nielsen, Sara Scheer, Larissa Schubert, Matthias Ventker

Seminarleitung: Martin Kammer

16.00 – 16.30 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Donnerstag, 06.07.2017

Performance-Workshop

Der Performance-Workshop ist im Rahmen des Spielleitungsseminars im Sommersemester entstanden. Die Teilnehmer*innen werden an die Thematik der Performance-Kunst herangeführt. Dabei stehen die Arbeiten von Marina Abramović im Vordergrund und verschiedenste Übungen zur Balance und Konzentration knüpfen daran an.

12.00 – 14.00 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Leitung: Swenja Blechinger, Mark Bardon, Sophie Bothe

1 Stunde 1 Tauchen – Workshop

Experimentieren. Performen. Freeze. Darstellendes Spiel ist mehr als Romeo und Julia. Bei uns bekommt ihr eine Stunde lang einen Einblick in unser Studienfach.

Wir spielen, probieren aus, wir reden.

Interesse geweckt? Dann kommt vorbei und taucht ein!

15.00 – 16.30 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Leitung: Lena Krüger, Lina Sens

Lügen oder nicht Lügen – Workshop

Was ist Wahrheit? Was ist Lüge? Was gebe ich von mir preis und was behalte ich doch lieber für mich? Inwieweit sich Wahrheit und Lüge miteinander in Einklang bringen lassen und warum das dabei entstehende Ergebnis im biografischen und performativen Theater interessant ist, wollen wir gemeinsam ergründen.

Gemeinsam mit Ihnen/Euch möchten wir einen Einblick in Improvisationsübungen gewinnen und uns in einem geschützten Raum selbst szenisch ausprobieren.

12.00 – 14.00 Uhr | Weißer Raum 14/215

Leitung: Mathias Müller, Jannick Stühff

Speed-Hacking HBK – Workshop

Hacking. Ein Begriff, der zunächst mit dem illegalen Eindringen in digitale Netzwerke in Zusammenhang gebracht wird. Die Idee des Hacking ist allerdings deutlich weiter gefasst. Sie beschäftigt sich ganz grundsätzlich mit der Dekonstruktion und Umstrukturierung gesellschaftlicher und kultureller Konventionen.

In unserem Workshop setzen wir uns damit auseinander, wie sich der Gedanke des Hackings auf – insbesondere hochschulrelevante – politische Themen anwenden lässt.

15.00 – 17.00 Uhr | Weißer Raum 14/215

Leitung: Emil Heiligensetzer, Jannick Stühff

Primetime 1: Publikumsprozessoren

Klick. Entsperrt. Draufgedrückt.

Und schon wieder werden wir aufgrund unseres Verhaltens in Datenraster einsortiert. Entsprechen wir der Norm oder fallen wir mit unseren Konsum- und Freizeitgewohnheiten, unseren Bewegungsprofilen oder unseren Suchanfragen aus der Reihe?

Die Besucher*innen und ihre Daten stehen dabei im Mittelpunkt der Performance „Publikumsprozessoren“, die digitale Prozesse in den Bühnenraum überträgt.

18.30 – 20.00 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Performer*innen: Anna-Maria Buchgraber, Larissa Gadau, Anna Heimberger, Catharina Koch, Teresa Lipinski, Hannah Ludwig, Jaqueline Mongeville, Mathias Müller

Angeleitet von: Frank Oberhäußer

Aufführungen Projekte Performance

earpractice

earpractice sucht nach Orientierungspunkten. Koordinaten an den Randbereichen der Sinne des Menschen, um eine dreidimensionale Standfestigkeit zu entwickeln. Es fragt nach der Intuition als funktionales Organ und der Legitimation, sinnliche Wesen als atmende Koordinaten zu nutzen.

Eine Performance, eine Videoinstallation, ein Tanz

Performerin: Lisa Magierski

17.45 – 18.15 Uhr | Weißer Raum 14/215

Seminar: Theater- und Versammlungsräume

Welche politischen und sozialen Funktionen und Ideen sind in den Theater- und Versammlungsbäuden unterschiedlicher Zeiten ablesbar? Welche Assoziationsräume entstehen dadurch, dass wir uns in unterschiedlichen Verhältnissen zueinander im Raum positionieren? Welche Zuschauer- und Bühnenräume braucht das (Stadt-)Theater der Zukunft?

Mit: Enes Bicak, Kathrin Bonhardt, Anne-Marie Klinger, Teresa Lipinski, Mathias Müller, Klara Patermann, Lina Sens, Larissa Schubert, Niklas Weihe,

Seminarleitung: Frank Oberhäußer

18.15 – 18.45 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Primetime 3: KiA-Prüfungen

Mit der KiA – Prüfung, als erste eigenständige künstlerische Arbeit, schließen die Studierenden im Darstellenden Spiel das erste Studienjahr ab. Zwei der jeweils 15-minütigen szenischen Präsentationen werden weiterentwickelt für den Rundgang wiederaufgenommen.

Ich wär so gern mit mir allein

Performer*innen: Anne Klinger, Moritz Gerber

19.00 – 19.30 Uhr | Schwarzer Raum 14/214

Was man nicht sieht

Performer*innen: Sophie Bothe, Catharina Koch, Anna Konrad, Jamie Söchtig

s. Sonntag, 09.07. | Individuelle Startzeiten

Sonntag, 09.07.2017

Was man nicht sieht

Eine ortsspezifische Arbeit für jeweils 4 Personen. Individuelle Startzeiten buchen und Anmeldung ab dem 30. Juni unter: www.t1p.de/ki

12.00-14.00 Uhr | Treffpunkt Georg-Westermann-Allee/Ecke Bennemannstraße

Performerinnen: Sophie Bothe, Catharina Koch, Anna Konrad, Jamie Söchtig

MIND_GAP

Bahnhöfe sind Synapsen der Städte. Mit dieser Reise schicken wir elektronische Impulse in den „Nicht-Ort“ zwischen unsere Ohren. Klänge, Musik und Erzählungen stellen die Weichen zwischen Realität und Vorstellung, zwischen Vergangenheit und Traum. Wir tauchen ab in die (Anti-) Wüste des Alltags.

Ein Audiowalk des Studiengangs Darstellendes Spiel für jeweils eine Person am Hauptbahnhof.

Idee und Umsetzung: Lisa Behrendt, Mareike Beicht, Su Choi, Julie Kieffer, Arne Koch,

Marlena Labuhn, Michael Prakash, Lennard Walter

Stimmen: Mari Klauk, Lennard Walter

Leitung: Christian Weiß

Wir danken Detlef Kiontke, Marco Schlott, Uwe Seel sowie den Mitarbeitern des Hauptbahnhofs Braunschweig für die tatkräftige Unterstützung. Mit freundlicher Unterstützung der Deutschen Bahn AG.

Individuelle Startzeiten buchen und Anmeldung ab dem 30. Juni unter: www.t1p.de/walk-hbk.

12.00 – 16.00 Uhr | Startpunkt: Eingang DB Büro-Hochhaus in der Bahnhofshalle.

Startzeit alle 10 Minuten, Dauer ca. 30 Minuten.

Bitte 10 Minuten vor der eigenen Startzeit vor Ort sein. Keine Startmöglichkeit für Zuspätkommende. Bitte Personalausweis als Pfand mitbringen. Probleme bei der Anmeldung: mind-gap@xweiss.info.